

## Rigips Duraline imprägniert 12,5 VARIO

Original Rigipsplatten gibt es in Österreich seit über 60 Jahren.

Rigips Duraline Imprägniert 12,5 VARIO (Gipskartonfeuerschutzplatten Imprägniert) bestehen aus einem Gipskern, der mit Karton ummantelt ist.





In Feuchträumen von Wohnungsbauten, Büros, und vielen anderen Segmenten werden Rigips Duraline Imprägniert 12,5 VARIO u. a. in folgenden Anwendungsbereichen erfolgreich eingesetzt:

- Montagewände
- Trockenputz

Rigips Duraline Imprägniert 12,5 VARIO sind gemäß Rigips Verarbeitungsrichtlinien bzw. ÖN B 3415 zu verarbeiten.

### Technische Daten

<b>Nachweis</b>	nach ÖN EN 520 und ÖN B 3410	Gipsplatten Typ DFH2IR Gipskartonplatten GKFI
<b>Baustoffklasse</b>	nach ÖN EN 13501-1	A2-s1,d0 (B),

<b>Kantenformen</b>	<b>Längskanten</b>	Zur Verspachtelung mit Rigips VARIO Fugenspachtel mit und auch ohne Bewehrungsstreifen geeignet.	 Vario
	<b>Querkanten</b>	 SK	

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.

## Rigips Duraline imprägniert 12,5 VARIO

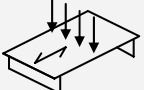
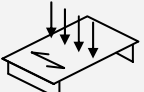
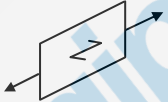
Plattenkennzeichnung	Auf der Plattenrückseite	<p>Die Kennzeichnung der Plattenlängsrichtung in <b>roter</b> Farbe enthält:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>RIGIPS-DURALINE IMPRÄGNIERT 12,5 VARIO</b></li> <li>• <b>CE- Zeichen</b></li> <li>• <b>ÖN EN 520: Typ DFH2IR</b></li> <li>• <b>ÖN B 3410: GKFI</b></li> <li>• <b>A2-s1, d0 (B)</b></li> <li>• <b>Produktionsdatum bzw. Schichtnummer</b></li> </ul> <p>Die Kennzeichnung ist üblicherweise durch eine Reihe von Punktmarkierungen ergänzt, die zusammen mit der Schrift die Plattenmitte in einen etwa 5 cm breiten Streifen kennzeichnen (Position der Ständerprofile bei Wänden).</p>
	Auf der Ansichtsseite	Um die Montage zu erleichtern, ist die Plattenmitte markiert. Die Markierung hat eine Höhe von 3 - 5 mm und ist im Abstand von ca. 250 mm (Schraubenabstand) angeordnet. Die Markierung kann um max. $\pm 2$ cm von der Plattenmitte abweichen.
	Kantenbeschriftung	„RIGIPS DURALINE IMPRÄGNIERT 12,5 VARIO“ an der Längskante

Abmessungen	Neendicke	12,5	[mm]
	Breite	1.250	[mm]
	Längen	2.000 bis 3.000 Sonderlängen (Zwischenabmessungen, Überlängen) und Plattenzuschnitte möglich – Lieferzeit auf Anfrage.	[mm]
	Maßtoleranzen	Dicke $\pm 0,5$ Breite $+0/-4$ Länge $+0/-5$ Winkligkeit Abweichung $\leq 2,5$ je m Breite	[mm]

Gewicht	Rohdichte		ca. $\geq 800$	[kg/m <sup>3</sup> ]
	Flächengewicht	nach ÖN B 3410	ca. $\geq 10$	[kg/m <sup>2</sup> ]

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.

## Rigips Duraline imprägniert 12,5 VARIO

Festigkeiten	<b>Bruchlast</b>	nach ÖN B 3410	⊥ $\geq 610$    $\geq 210$	[N]
			⊥	<b>Rechtwinklig zur Herstellrichtung (in Plattenlängsrichtung)</b>
				<b>Parallel zur Herstellrichtung (in Plattenquerrichtung)</b>
	<b>Verbesserter Gefügezusammenhalt bei hohen Temperaturen</b>	nach ÖN EN 520	bestanden	
	<b>Biegezugfestigkeit</b>		⊥ $\geq 6,8$    $\geq 2,4$	[N/mm <sup>2</sup> ]
	<b>E-Modul</b>		⊥ $\geq 2.800$    $\geq 2.200$	[N/mm <sup>2</sup> ]
	<b>Oberflächenhärte</b>	nach Brinell	ca. 33 ( $\pm 3,5$ )	[N/mm <sup>2</sup> ]
	<b>Druckfestigkeit senkrecht zur Oberfläche</b>		ca. 5 - 10	[N/mm <sup>2</sup> ]
	<b>Zugfestigkeit</b>		In Plattenlängsrichtung: ca. 1,8 - 2,5 In Plattenquerrichtung: ca. 1,0 - 1,2	[N/mm <sup>2</sup> ]
	<b>Scherfestigkeit der Verbindung zwischen Platte und Unterkonstruktion</b>	nach ÖN EN 520	<u>No Performance Determined (NPD)</u>	
<b>Scherfestigkeit</b>		Senkrecht zur Oberfläche: ca. 3,0 - 4,5 Parallel zur Oberfläche: ca. 2,5 - 4,0	[N/mm <sup>2</sup> ]	
<b>Haftfestigkeit von Fugenspachtel</b>	nach ÖN EN 13963	> 0,25	[N/mm <sup>2</sup> ]	

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.

## Rigips Duraline imprägniert 12,5 VARIO

Wärme	Wärmeleitfähigkeit $\lambda$	nach ÖN EN 12524	0,25	[W/(m·K)]
	Spezifische Wärmekapazität c	bei 20°C	0,96	[kJ/(kg·K)]
	Wärmeausdehnungskoeffizient	bei 60% r.LF.	ca. 0,013 - 0,020	[mm/(m·K)]

Feuchte	Dampfdiffusionswiderstands-zahl $\mu$	nach ÖN EN 12524	Trocken: 10 Nass: 4	[—]
	Diffusionsäquivalente luftschichtdicke $s_d$	nach ÖN B 8110	Trocken: 0,13 Nass: 0,05	[m]
	(Gesamt-) Wasseraufnahme nach 2 h Lagerung unter Wasser	nach ÖN EN 520	$\leq 10$	[Masse-%]
	Austrocknungszeit nach 2 h Lagerung unter Wasser		ca. 15	[h]
	Kapillare Steighöhe von Wasser (Stirnkante eingetaucht)		nach ½ h: 0 nach 2 h: 0,5 nach 24 h: 1,5 - 2,0	[cm]
	Feuchtigkeitsaufnahme / Ausgleichsfeuchte (abhängig vom Raumklima)	bei 20°C	40% r.LF.: 0,3 - 0,6 60% r.LF.: 0,6 - 1,0 80% r.LF.: 1,0 - 2,0	[Masse-%]
Längenänderung bei Änderung der r.LF. um 30%	bei 20°C	0,015	[%]	

Sonstiges	Kristallin gebundenes Wasser im Gipskern		ca. 16 - 20	[%]
	Grenzbelastung durch Wärme (Langzeitbelastung)		max. 50	[°C]
	Oberflächenwiderstand bei 100 V, 20°C und 65% r.LF.	nach DIN 53486	Sichtseite: $3,5 \cdot 10^8 - 5 \cdot 10^8$ Rückseite: $6,5 \cdot 10^8 - 10 \cdot 10^8$	[ $\Omega$ ]
	Durchgangswiderstand bei 100 V, 20°C und 65% r.LF.	nach DIN 53486	$2 \cdot 10^9$	[ $\Omega$ ]
	pH-Wert		6 - 9	[—]
	Luftdurchlässigkeit	nach ÖN EN 520	$1,4 \cdot 10^{-6}$	[m³/(m²·s·Pa)]

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.